

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Dienststelle Kaiserslautern  
 - Lernort Bauernhof -  
 Röchlingstr. 1  
 67663 Kaiserslautern  
 Tel.: 0631 840 99 - 421  
 Fax: 0631 840 99 - 499  
 E-Mail: lob@lwk-rlp.de



Jahr	Betriebsnummer (BNRZD)										Ifd.Nr. lt.Genehmigung

## ABRECHNUNG von außerschulischem Unterricht am Lernort Bauernhof (LoB)

<b>Name des Betriebes</b>			
<b>Anschrift mit Telefon</b>			
<b>Name der verantwortlichen LoB-Kraft <u>und</u> ggf. weitere durchführende Person</b>			
<b>Name und Ort der Schule</b>			
<b>Schulform:</b> (z. B. Grund-, Real-, Förderschule, Gymnasium, Berufsbildende Schule...) nennen o. unterstreichen			
<b>Betreuende Lehrkraft</b> (Name in Druckbuchstaben)	<b>Telefonnummer</b>		
<b>Klasse</b>	<b>Anzahl Schüler:innen</b>		
<b>Termin</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>	<b>Uhr</b>
<input type="checkbox"/> Einzelveranstaltung (mind. 3 Zeitstunden)	<input type="checkbox"/> wiederkehrenden Veranstaltungen (mind. 2 Zeitstunden)		
<b>Thema:</b>			
<b>Bewilligte Förderung*</b>	<b>Anteil Schulkasse</b>	<b>Summe</b>	
<input type="checkbox"/> 120 €			
<input type="checkbox"/> 160 € Einsatz Bauernhofpädagog/-pädagogin			
* Die Förderung ist nur möglich, wenn das vereinbarte Honorar incl. Sachkosten neben der bewilligten Förderung auch Eigenmittel der Schulkasse umfasst. Die Betriebe selbst dürfen keine weiteren finanziellen Förderungen für diese Veranstaltung in Anspruch nehmen.			
<b>Bankverbindung Betrieb</b>			
Kontoinhaber:in _____			
IBAN	_____		
BIC	Name der Bank _____		
Der Betrieb ist verpflichtet, das Honorar bei der Einkommenssteuererklärung anzugeben und sich selbst bei bestehender Versicherungspflicht beim Renten- und Krankenversicherungsträger anzumelden. Eine Verpflichtung des Maßnahmen-trägers zur Versteuerung des Honorars und zur Übernahme der Sozialversicherung besteht nicht.			
<b>Hiermit bestätige ich die Durchführung des außerschulischen Unterrichts und die Höhe des Eigenanteils der Schulkasse.</b>			
<b>Ort, Datum, Unterschrift Betriebsleitung bzw. verantwortliche LoB-Kraft</b>			

Jahr		Betriebsnummer (BNRZD)												Ifd.Nr. lt.Genehmigung	
------	--	---------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---------------------------	--

### **Rückmeldung der Schüler:innen an den LoB-Betrieb (in Stichworten)**

**Rückmeldung der Lehrkraft.** Wir bitten Sie, die folgenden Fragen im Rahmen unseres Qualitätsmanagements zu beantworten.  
Vielen Dank!

### **Rückmeldung zur außerschulischen Unterrichtseinheit durch die Lehrkraft**

#### **1. Einbindung in den Schulunterricht**

Waren die Absprachen mit dem LoB-Betrieb im Vorfeld ausreichend?  
falls nein: Was hat Ihnen gefehlt?

ja  nein

Wie wurde die außerschulische Unterrichtseinheit in der Schule vorbereitet?

Welche Nachbereitung ist geplant?

#### **2. Ablauf des Hofaufenthaltes**

Wurden zu Beginn die Hofregeln vorgestellt?  ja  nein

Was konnten die Schüler:innen **selbst tun**?

Welche Bezüge bestehen zum Lehrplan?

Die **Grundsätze der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)** wurden besonders berücksichtigt durch....? (methodisch, inhaltlich ...)

#### **3. Ausstattung des Betriebes hinsichtlich der Lerneinheiten**

gut  zufriedenstellend  nicht zufriedenstellend

falls nicht zufriedenstellend: Was hat Ihnen gefehlt? **Welche Anregungen haben Sie?**

#### **4. Werden Sie den Betrieb an andere Lehrkräfte weiterempfehlen?** ja nein

#### **5. Wie oder durch wen wurden Sie auf LoB als außerschulischem Lernort aufmerksam?**

**Hiermit bestätige ich die Durchführung des außerschulischen Unterrichts und die Höhe des Eigenanteils der Schulkasse.**

#### **Ort, Datum, Unterschrift der betreuenden Lehrkraft**

Von der Landwirtschaftskammer bzw. auszahlenden Stelle auszufüllen:

Sachlich richtig  rechnerisch richtig  zur Auszahlung angewiesen am  ausgezahlt am